



# Sammlung Theaterzettel

## Der Rebell von der Saar

**Becker, August**

**1935-03-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 206

Mittwoch, den 13. März 1935

Miete G Nr. 17

## Der Rebell von der Saar

Ein Volksstück in 5 Bildern nach

August Becker

frei für die Bühne bearbeitet von

August Ritter von Eberlein

Regie: Friedrich Hölzlin

### Personen:

Maria Anna, die Reichsgräfin	Elisabeth Stieler	Jakob Henrich, genannt Jockel, ein Kriegsinvalid	Ernst Langhein
Franz Karl Graf von Lichtenberg	Friedrich Hölzlin	Wack, der Adjunkt von Spelzheim	Hans Simshäuser
Hofrat von Schleipp, Kabinettschef	Joseph Offenbach	Commerell, der Kommissar des Kon- vents bei der französl. Moselarmee	Rudolf Klix
v. Catterfeld, Oberjägermeister	Klaus W. Krause	Boutay, französischer Lieutenant	Fritz Schmiedel
Höfel, Oberst und Kommandant der reichsgräflichen Armee	Joseph Renkert	Marketenderin bei der Moselarmee	Bera Spohr
Charlotte von Franz, Kammerfrau	Lilo Dietrich	von Puttkammer, Leutnant bei den Biethenhusaren	Erwin Linder
Peter Krummet, Müller von Spelzheim	Karl Marx	Husarenkorporal Schulze	Bum Krüger
Bärbel, seine Haushälterin	Hermine Ziegler	Sergeant-Major, Wachhabender bei der reichsgräflichen Armee	Karl Hartmann
Schorfchel, der Lehrbube	Fritz Walter		

Volk von der Saar, Bauern und Bergknappen, Jakobiner, Husaren

### Ort:

1. Bild: Schloß in Monpläster
2. Bild: Vor dem Wachlokal
3. und 4. Bild: Beim Müller von Spelzheim
5. Bild: Vor dem Wachlokal

Zeit: Frühjahr 1793

Bühnenbilder: Hans Blanke — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende gegen 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätekommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.